Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8287
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Das sie kundtbar Christo seind und Christum und in der mei-
ſſlt bekenten für Christum das ist in einigem bekennt der
mit Christo als auch mit mit nachtmal ohne ausnemen mit
ordnung sunder ordent und mer kundtbar dem selben wider lebe
und kund in seine hoffart ausbrechen, nun wie mit selbigen
mitleidigen der bekennt ist also folgt hernach die auslegung. S.

Wie der text anfaht Vesentibus autem: S. bis in Regno patris
mei also in disem stell allen bekennt das Neuen Testaments be-
gritten worden was matthaus darumb geschriben hat und mit
seiner Allegation eingeleibt wird bor noch nach; dan punct ist dise
Christ bewere auch Cyprian Nicken an seinem ort gedacht in diser
Evangelio darumb wirdt dise auslegung auf stehen folgen der
gleichen in Marco wie sein text lautet. Et Vobis vobis illis septo
pare Dis cum illis bibere novum in Regno Dei und was weiter
Marcus geschrieben hat da da macht mit etlichen ellen und sorgen und
gleichnuss hie herein geleibt werden stell mit angenomen sein
da er hat dises Testaments nit gedacht; dan so wirdt dise text
gehen, was er stunt geschriben hat bleibt ist nit nicht herein
zunemen. Dan sach stanck und genugsamb seind dise wider
sein allen geprestens den der zwaelften. Also auch in Luca
vom text sein da er sagt desidero desiderarium (Lib.) tui
pro nobis effuntitur und also bleibt es auch sein in Luca in in
selbst und weitter was Luca schreibt es sey vom Chin vom Tauch
stockhlaut es heimlich nach ist hie das ander sunder nit ad
lisen ist sein selbst genugsamb auslegung und genugsamer
bekennt allen heiligen die der Christal mit von der Zal
der zwaelten gemischt hat.

Nun in Johanne sehe fil von der Christ; Do wirdt die
selbige also zuberstehen da sie mit auf das Testaments gerat ist.

sunderen auf